

DAS MAGAZIN VON UND
MIT DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS UND FÜR GLEHN

AUSGABE 4

27. OKTOBER 2013

WWW.SV-GLEHN.DE



SPORT-REPORT

2013/14



SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2013/14 Ausgabe 4

27. Oktober 2013

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Gäste, liebe Freunde des SV Glehn,

ich darf Sie heute wieder herzlich auf der Glehner Sportanlage begrüßen. Mit den Gästen aus Grevenbroich stellt sich heute ein Spitzenteam der Kreisliga A im Sportpark vor. Nach dem kuriosen Spielabbruch letzte Woche in Dormagen bietet sich hier die nächste Möglichkeit für unsere Jungs, Punkte gegen den Abstieg zu sammeln.

Diese Art von Spielabbruch auf dem Platz an der Realschule Dormagen habe ich auch in 38 Jahren Fußball beim SV Glehn noch nicht erlebt. Dass ein zehnmütiger Regenschauer einen Platz dermaßen unter Wasser setzt, dass anschließend das Spiel nicht fortgesetzt werden kann, ist schon außergewöhnlich. Dies spricht natürlich nicht gerade für die Qualität des Platzes und man kann die Türkische Jugend in ihren Bemühungen um Verbesserungen gemeinsam mit der Stadt Dormagen zu erreichen, nur unterstützen. Die Partie wird bereits am kommenden Dienstag (29. Oktober) um 19.30 Uhr nachgeholt.



**Vorsitzender
Markus Drillges**

Das heutige Spiel unserer 1. Mannschaft ist durchaus ein Richtungweisendes. Die Gäste belegen zurzeit den 2. Tabellenplatz mit Tuchfühlung zur Spitze. Bedingt durch den Spielabbruch ist Glehn nun aus den Top 10 herausgefallen und auf einen eventuellen Abstiegsplatz abgerutscht. Wollen wir nicht ganz unten hineinrutschen, sollten wir heute punkten. Dieses Vorhaben ist sicherlich auch nicht unrealistisch, hat unsere Mannschaft mit Ausnahme des

Spiels gegen den VfR Neuss doch recht ansprechende Leistungen gezeigt. Sicherlich ist Wevelinghoven eine anspruchsvolle Aufgabe, doch eins haben die bisherigen Spiele gezeigt: Wir waren als Aufsteiger bis dato in keinem Spiel chancenlos und konnten sehr gut mithalten. Heute dürfte aber eine durchschnittliche Leistung nicht ausreichen, aber die Jungs wissen worum es geht und werden versuchen, ans Limit zu gehen. Hoffen wir,

dass einige wichtige verletzte Spieler bis zum Spiel rechtzeitig fit werden. Doch auch die verbliebene Truppe hat es in den letzten Spielen durchaus gut gemacht.

Unsere Reserve reist auch zu einem Spitzenteam. Die Reise zum Tabellenritten Norf III ist sicherlich eine Herausforderung. Wir sind gespannt welches Gesicht die Mannschaft heute zeigt. Gegen die TJ Dormagen hat Bernd Schriddeles Truppe gezeigt, dass man auch mit den Spitzenteams mithalten kann. Dafür muss

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS + MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura.

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

die Defensive gut stehen und vorne müssen die Chancen konsequent genutzt werden. Dann hat man auch in Norf seine Chance und kann den Abstand zur Spitzengruppe vielleicht etwas verkleinern. Leider wurde es in einigen Spielen dem Gegner zu einfach gemacht, Tore zu erzielen. Mit der richtigen Konzentration und einem guten gemeinsamen Verteidigen sollte dies aber zu beheben sein. Wichtig ist, dass nun endlich einmal Konstanz in den Leistungen der Reserve Einzug hält.

Unsere Damen haben an diesem Wochenende spielfrei und können sich somit in aller Ruhe auf das Pokalspiel gegen Weißenberg vorbereiten. Hier sind wir noch in der abschließenden Klärung, ob das Spiel am 29. oder 31. Oktober stattfindet. Schauen Sie bitte auf die Homepage, dort

geben wir die aktuellen Stand bekannt.

Unsere Jugendabteilung bereitet uns auch dieses Jahr viel Freude. Erstmals seit acht Jahren haben sich mit der C- und der D-Jugend zwei Mannschaften für die Leistungsklasse qualifiziert. Trotz dem unvermeidlichen Blick auf die Tabelle bei den älteren Mannschaften: In der Jugend muss weiterhin die Freude an der Bewegung und der Spaß am Spiel im Vordergrund stehen. Fantastisch finde ich es, dass bei unseren Bambinis und Mini-Bambinis schon 40 (!) Kinder den Weg in unseren Verein gefunden haben.

Herzlichst
Ihr Markus Drillges

1. Vorsitzender



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

<i>1. Vorsitzender</i>	Markus Drillges Heidestr. 18a	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>2. Vorsitzender</i>	Patrick Förster	0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>1. Geschäftsführer Senioren</i>	Christoph Mertens Neustr. 1a; Epsendorf	02182/8865134 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>2. Geschäftsführer Senioren</i>	Horst Stoffel	02166/9459794 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>1. Kassierer</i>	Heinz-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
<i>2. Kassierer</i>	Markus Biermann	02182/571471 kassierer@sv-glehn.de
<i>Fußballobmann</i>	N.N.	
<i>Sozialwart</i>	Dirk Gehendges	0173/5984904 sozialwart@sv-glehn.de
<i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i>	Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45	02182/59386 jugendleiter@ svglehnjugend.de
<i>Jugendgeschäfts- führerin</i>	Andrea Lötzen	02182/8244871 loetzgen@svglehnjugend.de
<i>Vereinsanschrift:</i> <i>Neustr. 1a</i> <i>41352 Korschen- broich</i>	<i>Jugendabteilung:</i> <i>Hauptstr. 86</i> <i>41352 Korschenbroich</i>	<i>Anlage:</i> <i>Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44</i> <i>41352 Korschenbroich</i>

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Josef Erkes, Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon,
Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld



Die Teams des SV Glehn 2013/14

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
<i>1. Senioren</i>	Markus Franken Rüdiger Peters (TW)	<i>2. Senioren</i>	Bernd Schridfels
<i>Damen</i>	Torben Hoeveler Andreas Knuth	<i>A-Jugend 1995/96</i>	Rüdiger Blume Norbert Rothausen
<i>B-Jugend 1997/98</i>	Stefan Budinger Uwe Budinger	<i>C1/C2-Jugend 1999/00</i>	Norbert Jurczyk Bernd Lange Ralf Lingen Christoph Schelewski
<i>U15-Mädchen 1999/00</i>	Andreas Weppler Thomas Fuchs Laura Otto	<i>U13-Mädchen 2001/02</i>	Markus Birkmann Georg Goffin Laura Otto
<i>D1-Jugend 2001</i>	Christo Papadopoulos Elmar Wolff Djuro Ivanisevic	<i>D2-Jugend 2002</i>	Herbert Breuer Manfred Duras Jonas Rütten
<i>E1/E2-Jugend 2003</i>	Carsten Möller Werner Look Florian Hoppe Ansgar Schmitz	<i>E3/E4-Jugend 2004</i>	Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna Timo Lötzen Michael Zoch
<i>U11-Mädchen 2003-06</i>	Erik Kellers Gregor Jansen Sascha Strömer	<i>F1-Jugend 2005</i>	Peter Feuring Christian Endrulat Laura Otto
<i>F2/F3-Jugend 2006</i>	Detlef Lorenz Daniela Ingenfeld	<i>Bambini 2007</i>	Horst Rögels Helmut Köhnen
<i>Mini-Bambini 2008-09</i>	Laura Otto Katharina Novacic	<i>Alte Herren (Ü 30)</i>	Ralf Lingen

Alle Infos über die einzelnen Mannschaften, Ausbildung der Trainer, Kontaktdaten und Trainingszeiten erfahren Sie unter www.sv-glehn.de

Schöner Saisonstart adé—Glehn unterliegt VfR Neuss 0:1

Die erste Mannschaft des SV Glehn hat mit der zweiten 0:1-Niederlage binnen acht Tagen gegen den VfR Neuss den eigentlich "schönen" Saisonstart des Aufsteigers in der Kreisliga A zunichte gemacht. War die Niederlage vor Wochenfrist in Rommerskirchen noch mehr als unglücklich zustande gekommen, ging die Schlappe gegen den Neusser "Chaos"-Klub vollends in Ordnung. Amin Salmi sorgte in der 29. Minute für den Siegtreffer der Grün-Weißen.

Glehn Trainer Markus Franken versuchte nach der Partie auch gar nicht, die unterirdische Leistung gegen eine limitierte Neusser Elf zu beschönigen: "Sechs Spieler fehlten von Vorneherein und drei weitere hätten eigentlich krankheitsbedingt gar nicht auflaufen dürfen. Da hätte

man eine Reaktion von den anderen Jungs erwarten können, aber die Einstellung hat heute gar nicht gestimmt. Der VfR gehört nunmal zu den Mannschaften, wo wir eigentlich keine Punkte liegen lassen dürfen. Und dann verletzt sich auch noch Stefan Schmitz beim Aufwärmen am kleinen Finger." Am Fehlen des Keepers konnte Franken allerdings die Niederlage am wenigstens festmachen, denn sein Vertreter Tobias Böhme war heute mit Abstand der beste Glehner und hielt mit seinen Paraden die Gastgeber über die komplette Distanz im Spiel. Seine Vorderleute konnten nur in den Anfangsminuten einige Akzente setzen, Daniel Grüßem hatte mit einem Flachschuss, der links am Tor vorbeiging, nach 50 Sekunden die erste Möglichkeit. In der 6. Minute schick-



Bäckerei
Lenzen

Inh. : Klaus Lenzen

Bäckerei in Glehn
Bachstr. 10
41352 Korschenbroich- Glehn
Fon: 02182 / 50291
Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst
Martinusstraße 38
41564 Kaarst
Fon: 02131 / 1517586
Handy 0172 / 9725769



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

te dann Marvin Demasi Stephan Janßen steil, doch VfR-Keeper Ejupi war einen Tick eher als der Glehner Stürmer am Ball.

Die Neusser Gäste agierten zunächst ausschließlich mit langen Bällen ohne Torgefahr. In der 20. Minute unterlief Glehns Verteidiger Tobias Seelbach aber ein massiver Stockfehler und der Neusser Ahmet Pekin konnte alleine auf Keeper Böhme zulaufen. Der 19-Jährige parierte aber in der Eins-gegen-Eins-Situation glänzend. Acht Minuten später hinderte Tobias Ingenfeld den VfR-Mittelfeldspieler Kosmas Nikolaou nicht am Torschuss. Sein Hammer ging aber knapp am Glehner Tor vorbei. Eine Minute später führte ein Fehlpass Ingenfelds in der Vorwärtsbewegung dazu, dass Salmi auf links blank gespielt werden konnte. Gegen seinen Schuss ins lange Eck war Böhme dann machtlos. In der Folgezeit verlor Glehn dann vollends die

Kontrolle über das Spiel. Zuweilen sorgten einige beherzte Einzelaktionen von Demasi, Simon Hilliges oder Rainer Hoffmann für etwas Torgefahr. Franken haderte folglich mehr und mehr mit seinen Schützlingen, reklamierte eine fehlende Grundordnung im Spiel und mangelnde Laufbereitschaft.

Wer gehofft hatte, dass der SV Glehn nach dem Seitenwechsel die Partie drehen könnte, wurde nach Wiederanpfeiff bitter enttäuscht. Die ganz in weiß angetretenen Gastgeber toppten den leblosen Auftritt aus den ersten 45 Minuten bis weit in die Mitte der zweiten Spielhälfte sogar noch. Chancen konnten nur für den VfR 06 verzeichnet werden: Einen Schuss aus 30 Metern lenkte Böhme zur Ecke (52.) und ein Kracher von Danny Smailagic ging in der 67. Minute knapp über das Tor. Glehn gelang überhaupt kein konstruktiver Aufbau und die fehlende Trainings-



Marvin Demasis Flanke fand keinen Abnehmer im Strafraum

einheit in der vergangenen Woche schien sich auf das Leistungsvermögen der Elf, die kaum in die Zweikämpfe kam, auszuwirken. Erst in der 73. Minute sorgte ein Kopfball von Hilliges nach Demasi-Freistoß wieder für etwas Leben auf dem Platz.



SV-Vorsitzender Markus Drillges unkte zehn Minuten vor dem Spielende, "dass heute wohl nur noch eine Standard-Situation den Ausgleich herbeiführen würde." Er

sollte fast recht behalten, doch Hilliges und anschließend Ingenfeld brachten den Ball nach einer Unordnung in der VfR-Abwehr nicht über die Linie. Dagegen hatte Neuss noch Konterchancen durch Nikolaou (85.) und Ramadan Ljeza (90.). Beide fanden im starken Böhme ihren Meister. Mit zehn Punkten aus sieben Spielen verharret der SV Glehn nach der Niederlage auf Tabellenplatz sieben. Der VfR 06 Neuss hat mit der gleichen Punktzahl auf Rang acht aufgeschlossen.



Gerätebau für Funk- und Signalanlagen

 **baumeister
trabandt
GmbH**

**Elektronik- und
Metallverarbeitung**

Baumeister-Trabandt GmbH
Wankelstraße 12
41352 Korschenbroich
Telefon 02182/4016

Glehn holt ohne „zehn“ Punkt gegen Zons

Der SV Glehn hat nach zwei Niederlagen in Folge mit einem torlosen Unentschieden gegen den FC Zons wieder einen wichtigen Zähler im Kampf um den Klassenerhalt gesammelt, obwohl in Marc und Tobias Ingenfeld, Sebastian Förster, Stefan Schmitz, Tobias Seelbach, Mario Rosa-Gastaldo, Simon Hilliges, Christopher Funkel, Eren Otlu und Lukas Goldmann gleich zehn Spieler aus dem Kader der Mannschaft fehlten. Die personelle Not war so groß, dass sich Stammtorwart Stefan Schmitz nach seiner Fingerverletzung für einen Einsatz als Feldspieler auf der Bank bereithielt.

Aufgrund der Personalnot gab Glehns Trainer Markus Franken die Marschrichtung aus, tief zu stehen und auf Konter zu setzen. Dementsprechend überließen die Gastgeber den Zonsern meist großzügig den Ball und beschränkten sich auf die Zerstörung des Spiels der Gäste. Dies klappte in den ersten 45 Minuten auch recht gut. Lediglich ein Freistoß von der Strafraumgrenze sorgte ansatzweise für Torgefahr. Im Gegensatz dazu hatte der SVG zwei gute Chancen, in Führung zu gehen, nach einem Konter über die linke Seite beförderte Simon Seiler die Hereingabe von Rainer Hoffmann allerdings über das Tor. Außerdem kam Sebastian Kehls nach einer Ecke aus 18 Metern zum Abschluss. Sein strammer Schuss wurde aber souverän vom Torwart pariert. Kehl, eigentlich Abwehrchef der Glehner Reserve, spielte von Beginn an im Abwehrriegel der „Ersten“ und zeigte eine sehr ansprechende Leistung.

Die zweiten 45 Minuten sollten nicht großartig anders verlaufen. Die Festungsstädter waren zwar etwas be-

mühter als in Durchgang eins und kamen auch zu drei guten Gelegenheiten. Ansonsten stand das Abwehrbollwerk um Kehls, Thomas Kalten, Christian Böhme und Garri Ziginov meist sehr sicher und auch Torwart Tobias Böhme machte seine Sache gut, hatte nur einmal etwas Glück, als er eine scharfe Freistoßhereingabe so gerade noch an die Latte lenken konnte.

Glehn seinerseits hatte seine beste Chance nach 60 Minuten durch Daniel Grüßem. Zunächst verpasste Marvin Demasi eine zu ungenaue Flanke von Seiler, konnte sich den Ball aber kurz vor der Seitenauslinie noch erlaufen und flankte wieder in den Strafraum. Der Ball landete bei Grüßem, der aus 10 Metern allerdings den Kasten knapp verfehlte. Ansonsten war das Spiel nichts für Fußballfeinschmecker. Die Gäste aus Dormagen waren zwar bemüht, aber spielerisch auch eher limitiert und da Aufsteiger Glehn gar nicht daran interessiert war, etwas für das Spiel zu tun, ging das Spiel dann auch gerechterweise 0:0 aus.

„Kämpferisch und läuferisch war es eine starke Leistung von allen Mannschaftsteilen und alle zwölf eingesetzten Spieler traten auch als Einheit auf. Hier gilt auch noch ein großes Dankeschön an die Spieler der Reserve, dass sie sich bereit erklärten, bei uns auszuhelfen, zu sagen. Dass die spielerische Komponente zu kurz kam, musste man als notwendiges Übel in Kauf nehmen. Der Punkt geht aber absolut in Ordnung, da Zons auch nicht wirklich zwingend Druck ausübte. In der nächsten Woche gegen die TJ Dormagen sollten es dann aber bitte wieder drei Punkte sein“, sagte Kapitän Böhme.



Der Kick für Ihr Geld. Gut beraten
mit dem Original der Allfinanz.

Können entscheidet über Sieg oder Niederlage – im Fußball genauso wie in finanziellen Angelegenheiten. Deshalb unterstützen wir auch den SV Glehn.

Wenn es um erfolgreiche Vermögens- und Vorsorgeplanung geht, ist unser Team für Sie am Ball. Bauen Sie auf unseren vollen Einsatz und Erfolgswillen. Machen Sie jetzt den Anstoß! Rufen Sie uns an:



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen

Partie in Dormagen nach Regenfällen abgebrochen

Die Begegnung zwischen der Türkischen Jugend Dormagen und dem SV Glehn ist nach heftigen Regenfällen in der Halbzeitpause beim Stand von 1:1 abgebrochen worden. Der Aschenplatz an der Realschule Beethovenstraße in Dormagen war fortan so überschwemmt, dass sich Schiedsrichter Frederic Tenten dazu entschied, die Partie nicht mehr fort-

zusetzen. Zuvor hatten die Dormagener Gastgeber in der 40. Minute mit einer eigentlich verunglückten Flanke, die hinter SVG-Keeper Tobias Böhme unhaltbar im Winkel landete, die 1:0-Führung der Gäste durch Tobias Ingenfeld egalisiert. Die Begegnung soll bereits am kommenden Mittwoch (30. Oktober/19:30 Uhr) nachgeholt werden.

Fünf neue SV-Trainer jetzt „Teamleiter“ Kinder

Fünf Trainer des SV Glehn haben jetzt beim Fußballverband Niederrhein eine dreiwöchige Ausbildung zum „Teamleiter Kindertraining“ erfolgreich abgeschlossen. Mit Horst Rögels (Bambinis), Florian Hoppe (E-Jugend), Christo Papadopoulos (D-Jugend) sowie Erik Kellers und Gregor Jansen (beide U11-Mädchen) verfügt der Korschenbroicher Fußballverein nun über 21 Trainer in seinen 19 Jugendmannschaften, die mindestens eine Lizenzstufe in der Ausbildungshierarchie des Deutschen Fußball-Bundes erreicht haben.

Die Trainerausbildung ist ein wesentlicher Bestandteil des Jugendkonzeptes des SV Glehn, der seine Ehrenamtler immer wieder anhält, sich entsprechend zu qualifizieren und die Ausbildung auch gezielt durch die Übernahme der Kosten und durch die Gewährung von Zuschüssen fördert. Für Kellers & Co. ist die Ausbildung damit aber noch nicht abgeschlossen. Begeistert über die Lehrgangsinhalte haben die meisten Coaches angekündigt, unmittelbar die C-Lizenz im Anschluss im kommenden Jahr zu erwerben.





Der Kader des SV Glehn 2013/14:

Stefan Schmitz	28 Jahre	Torwart
Tobias Böhme	19 Jahre	Torwart
Christian Böhme (K)	26 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Christopher Funkel	24 Jahre	Abwehr
Mario Rosa Gastaldo	19 Jahre	Abwehr
Rainer Hoffmann	26 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Marc Ingenfeld	31 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Thomas Kallen	23 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Tobias Seelbach	22 Jahre	Abwehr
Gari Zigunov	20 Jahre	Abwehr
Marvin Demasi	22 Jahre	Mittelfeld
Lukas Goldmann	19 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Daniel Grüßem	29 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Tobias Ingenfeld	30 Jahre	Mittelfeld
Andreas Janßen	23 Jahre	Mittelfeld
Rene Rothausen	22 Jahre	Mittelfeld
Simon Seiler	24 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Sebastian Förster	30 Jahre	Angriff
Simon Hilliges	22 Jahre	Angriff
Stefan Janßen	20 Jahre	Angriff
Eren Otlü	18 Jahre	Angriff
Sebastian Schäfer	24 Jahre	Angriff

Trainer: Markus Franken 42 Jahre



Statistik 1. Mannschaft Saison 2013/14

Spieler/Spieltag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	Su	
Böhme, Tobias (T)			X	X			X	X																							4	
Can, Erhan								E																							1	
Demasi, Marvin	X	X		A	A	X	X	X																							7	
Förster, Sebastian			E	X	X	X																									4	
Funkel, Christopher	X	A																													2	
Goldmann, Lukas																															0	
Grüßem, Daniel	A	A	A	A	X	A	A	A																							8	
Hilliges, Simon	E	X	X		E	X	X																								6	
Hoffmann, Rainer	X	X	X	X	X		X	X																							7	
Ingenfeld, Marc	X	X	X	X		X																									5	
Ingenfeld, Tobias	X	X	X	X	X	X	X																								7	
Janßen, Andreas	A	E	E	X	A	X	X	X																							8	
Janßen, Stefan	A	A	A	X	X	A	X	X																							8	
Kehls, Sebastian								X																							1	
Kallen, Thomas	X	X	X		X	X	X	X																							7	
Otlu, Eren	E	E		E	A	E	E																								6	
Rosa-Gastaldo, Mario					E		E																								2	
Rothausen, Rene			E																												1	
Schäfer, Sebastian																															0	
Schmitz, Stefan (T)	X	X			X	X																									4	
Seelbach, Tobias				E		E	A																								3	
Seiler, Simon	E	E	X	X	E		E	X																							7	
Zigunov, Gari			A					X																							2	
Einsätze																																
1. Mannschaft																																

Die Torschützenliste 2013/14:

1. Tobias Ingenfeld 4 Treffer
2. Stephan Janßen 3 Treffer
3. Rainer Hoffmann 1 Treffer
- Marvin Demasi 1
- Daniel Grüßem 1
- Sebastian Förster 1



**Weiter in Führung in der Liste:
Tobias Ingenfeld**

Tabelle der Kreisliga A 2013/14

Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	FC SF Delhoven	9	8	0	1	30 : 6	24	24
2	BV 1913 Wevelinghoven	9	7	1	1	31 : 11	20	22
3	SG Roki./Gilbach	9	7	0	2	21 : 6	15	21
4	SV Bedburdyck/Gierath	9	5	1	3	23 : 15	8	16
5	SC 1936 Grimlinghausen	9	4	2	3	24 : 15	9	14
6	TSV Norf	9	4	1	4	26 : 20	6	13
7	DJK Novesia	9	4	1	4	16 : 16	0	13
8	VfR 06 Neuss	9	4	1	4	16 : 25	-9	13
9	SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V.	9	4	1	4	15 : 25	-10	13
10	SV Glehn	8	3	2	3	11 : 11	0	11
11	TSV Norf II	9	3	1	5	18 : 19	-1	10
12	VFR Büttgen	9	2	4	3	13 : 16	-3	10
13	FC 1911 Zons	9	2	3	4	10 : 13	-3	9
14	TJ Dormagen 1989 e.V.	8	2	1	5	14 : 21	-7	7
15	SVG Grevenbroich 1988 e.V.	9	1	1	7	10 : 37	-27	4
16	Rasensport Horrem	9	1	0	8	12 : 34	-22	3

Der Spielplan der Hinrunde 2013/14:

Donnerstag, 22. August: DJK Novesia—**SV Glehn** 5:0 (0:0)
 Donnerstag, 29. August: **SV Glehn**—TSV Norf 3:0 (2:0)
 Sonntag, 8. September: VfR Büttgen—**SV Glehn** 2:3 (2:1)
 Sonntag, 15. September: SC Grimlinghausen—**SV Glehn** 2:2 (1:1)
 Sonntag, 22. September: **SV Glehn**—RS Horrem 3:0 (0:0)
 Sonntag, 29. September: SG Rommerskirchen-Gil.—**SV Glehn** 1:0 (1:0)
 Sonntag, 6. Oktober: **SV Glehn**—VfR Neuss 0:1 (0:1)
 Sonntag, 13. Oktober: **SV Glehn**—FC Zons 0:0
 Sonntag, 20. Oktober: TJ Dormagen—**SV Glehn** abgebrochen
 Sonntag, 27. Oktober: **SV Glehn**—BV Wevelinghoven 15.00 Uhr
 Mittwoch, 30. Oktober: TJ Dormagen—**SV Glehn** 19.30 Uhr
 Sonntag, 3. November: **SV Glehn**—TSV Norf II 14.30 Uhr
 Sonntag, 10. November: SVG Grevenbroich—**SV Glehn** 14.30 Uhr
 Sonntag, 17. November: **SV Glehn**—FC Delhoven 14.30 Uhr
 Sonntag, 1. Dezember: SV Bedburdyck-Gierath—**SV Glehn** 14.15 Uhr
 Sonntag, 8. Dezember: **SV Glehn**—Rheinwacht Stürzelberg 14.15 Uhr
 Die Rückrunde startet am 9. März 2014

Glehn II rehabilitiert sich mit 4:0 über Zons

Der SV Glehn II hat sich mit einem 4:0 (2:0)-Sieg gegen den FC Zons III für die beiden Pleiten in der Vorwoche gegen die SG Rommerskirchen-Gilbach (4:8) und den 1. FC Grevenbroich-Süd (2:3) rehabilitiert. Manuel Schröter stellte mit zwei frühen Treffern (6., 14.) in den Anfangsminuten die Weichen auf Sieg. Es dauerte aber bis zur 80. Minute, ehe Rene Rothausen mit dem 3:0 die letzten Zweifel am Glehner Erfolg beseitigte. Kapitän Stefan Budinger stellte mit dem 4:0 gegen den Tabellen-14. in der 88. Minute den Endstand her.

Mit nunmehr vier Siegen und vier

Niederlagen ohne Remis spielt die Reserve des SV Glehn bislang eine Saison nach dem Motto "Hop oder Top". Die Elf von Trainer Bernd Schriddels verharret damit zunächst auf dem zehnten Tabellenplatz, hat aber weiter den Blick in Richtung obere Tabellenhälfte gerichtet. Tabellenführer Türkische Jugend Dormagen, den der SV Glehn bereits 5:4 bezwungen hatte, ist mit 18 Zählern gerade einmal sechs Punkte entfernt. Am Sonntag (5. Oktober) war Glehns

Zweite beim bislang noch sieglosen Tabellenschlusslicht Holzheimer SG III zu Gast und strebte dort den nächsten "Dreier" an.



Ich berate Sie gerne!

Postbank Finanzberatung
Beratungcenter Kaarst

Verkaufsleitung
Michael Meier
Giemesstr. 1
41564 Kaarst

Tel.: 02131 51277-15
Fax: 02131 51277-29
micmeier@bhw.de

Jetzt Tief-Zins sichern!

- Sicherung aktueller Niedrigzinsen für Ihre zukünftige* Anschlussfinanzierung von bestehenden Baudarlehen
- keine Bereitstellungszinsen
- keine Vorfälligkeitszinsen
- Individuelle Auswahl des für Sie besten Finanzierungspartners – DSL Bank, ING DiBa, PSD Bank Rhein-Ruhr eG, u.v.m

* max. 5 Jahre
vor Zinsbindungsende



Der Baufinanzierer der Postbank

SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich
Hauptstraße 90

Formgebung
Glehn

Fon 0 21 82 / 85 51 04

Fax 0 21 82 / 85 51 05

www.formgebung-glehn.de

Glehn II siegt im Schlussspurt bei Holzheim III

Der SV Glehn II hat drei Tage nach dem 4:0 gegen den FC Zons mit einem 2:0 (0:0)-Sieg bei Tabellenschlusslicht Holzheimer SG III den zweiten Sieg in Folge eingefahren. Zwei Treffer von Erhan Can (88.) und Manuel Schröter in der vierten Minute der Nachspielzeit sorgten letztlich dann doch noch für einen nicht mehr für möglich gehaltenen Erfolg, der die Elf von Trainer Bernd Schriddels auf den neunten Tabellenplatz mit Blickrichtung nach oben klettern lässt.

Der Glehner Coach war nach dem Spiel auch mächtig enttäuscht vom Auftreten seiner Elf: "Das Spiel hatte eigentlich überhaupt keinen Sieger verdient gehabt, beide Mannschaften waren so etwas von schlecht. Letztlich hatten wir aufgrund unserer bes-



Manuel Schröter traf in der vierten Minute der Nachspielzeit zum 2:0 für Glehn

sern Physis das glücklichere Ende für uns. Verdient haben wir den Sieg nach dieser Vorstellung wahrlich nicht." In der Tat ging die Reserve des SV Glehn mit einer gewissen Überheblichkeit in die Partie und überließen den noch sieglosen Holzheimern in den ersten zehn Minuten das Kommando auf dem Spielfeld. Es dauerte bis zur 12. Minute, ehe Rene Rothausen die erste nennenswerte Torchance für Glehn auf dem Fuß hatte. In der Folgezeit vergeben Rothausen, der später mit Verdacht auf Muskelfaserriss ausscheiden musste, Kevin Breuer und Manuel Schröter Chance um Chance, während die Neusser durch eine Vielzahl von Standard-Situationen stets gefährlich vor das von Timo Pesch gehütete Glehner Tor kamen.

Auch in der zweiten Spielhälfte bot sich den Zuschauern das gleiche Bild. Glehn vergab seine Großchancen und begann am eigenen Unver-

mögen zu verzweifeln. Und dies ab der 67. Minute gar in Überzahl: Der Holzheimer Stephan Angermund hatte wegen wiederholten Foulspiels die Gelb-Rote Karte gesehen. Als Schröter in der 77. Minute nach einem Alleingang nur den Pfosten traf, schien die Gefahr groß, dass Glehn ohne Torerfolg nach Hause gehen würde. Erst der eingewechselte Can erlöste die Glehner Anhängerschaft zwei Minuten vor dem Spielende. Stefan Bindinger hatte Schröter geschickt, der dann zu Cans drittem Saisontor ablegte. In der vierten Nachspielminute beseitigte Manuel Schröter mit seinem sechsten Saisontor per Kopf nach Freistoß von Kevin Breuer die letzten Zweifel am Glehner Sieg.



Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

Aufholjagd der „Zweiten“ wird nicht belohnt

Die Aufholjagd der zweiten Mannschaft des SV Glehn gegen den TuS Reuschenberg II wurde nicht belohnt. Die Elf von Trainer Bernd Schriddels glich zwar einen 1:3-Rückstand eine Viertelstunde vor Spielende aus, den Gartenstädtern gelang dann aber in der 83. Minute durch den zweiten Treffer des eingewechselten Christian von Werden der "lucky punch". Zuvor waren zweimal Michael Böhm für Glehn und Marvin Bonn für Reuschenberg erfolgreich. Ein Eigentor von Janusz Kotynia sorgte für die 1:0-Gästeführung.

Personalnot in der Glehner "Ersten" sorgte durch die Abstellungen folglich auch für Ausfälle in der Reserve. So reaktivierte Schriddels den SV-Vorsitzenden Markus Drillges im zarten Alter von 43 Jahren als Abwehrchef. Das immer noch sehr spielintelligente Glehner Urgestein war dabei noch am wenigsten für die Schlappe gegen eine Mannschaft aus

den unteren Tabellenregionen verantwortlich.



Zwei Böhm-Treffer reichten nicht zum Punktgewinn

Nach dem 0:1-Rückstand in der 14. Minute hatte Glehn das Kommando über das Spiel übernommen und er-



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn

Glehner Imbiss

Griechische Spezialitäten

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

spielte sich eine Reihe von Tormöglichkeiten. Ein feiner Pass von Cihan Türksever nahm Michael Böhm dankend an, umkurvte geschickt den Torhüter und schob überlegt zum Ausgleich ein (23.). Bis zum Seitenwechsel boten sich auf beiden Seiten noch Gelegenheit zur Führung, doch mit dem 1:1 ging es zunächst in die Pause.

Auch in den zweiten 45 Minuten entwickelte sich zunächst eine ausgeglichene Partie, ehe Reuschenberg durch zwei Treffer in der 53. und 66. Minute 3:1 in Führung ging, wobei letzterer Treffer einer klaren Abseits-

position entsprang. Glehn steckte aber nicht auf und kam durch Böhms elften Saisontreffer mit einem Schuss aus 25 Metern auf 2:3 heran. Groß war der Jubel auf Glehner Seite, als Marc Merckens auf Vorlage von Böhm im Strafraum den Ball zum Ausgleich in die Maschen ballert (75.). Dann aber sorgte von Werdens 3:4 für die Ernüchterung auf Seiten der Gastgeber, die weiter in der laufenden Saison auf der Suche nach Konstanz bleiben und langsam den Schalter umlegen müssen, soll am Saisonende doch noch ein Platz auf den vorderen Tabellenrängen herauspringen.



Glehn II nach Sieg über Delrath wieder Siebter

Der SV Glehn hat nach einem 4:0 (1:0)-Sieg über den SSV Delrath II wieder Kontakt zum oberen Tabellendrittel aufgenommen. Die Elf von Trainer Bernd Schriddels rehabilitierte sich damit für die 3:4-Schlappe in der Vorwoche gegen den TuS Reuschenberg und verbesserte sich an heutigen Gegner vorbei auf den siebten Tabellenplatz. Zwei Treffer gingen auf das Konto von Goalgetter Michael Böhm, für die beiden anderen Tore waren Kevin Sagebiel und Kevin Kames verantwortlich.

"Die Glehner sind heute so heiß, dass sie keinen Honig gegessen sondern Bienen gekaut haben" postete Live-Berichterstatte Christo Papadopoulos vor dem Start im fu-pa.net. Auf dem tiefen aber gut zu bespielenden Glehner Rasenplatz kamen die Gastgeber auch zunächst gut aus den Startlöchern. Die erste

Großchance nach sechs Minuten vergab Böhm noch, eine Minute später war er per Kopf zum 1:0 nach einer Ecke erfolgreich. Danach merkte man den Glehnern dann aber doch die Spätfolgen des Jägerballs am Vorabend an. Wenig Laufbereitschaft und viele Fehlpässe im Spielaufbau ließen die Dormagener Gäste immer mehr das Kommando auf dem Feld übernehmen. Dabei leistete Kapitän Sebastian Kehls auch noch Schützenhilfe, als er einem Delrather Stürmer in katastrophaler Art und Weise den Ball als letzter Mann in den Fuß spielte und Glück hatte, dass dieser den Ball nicht an Torhüter Timo Pesch im Gehäuse unterbrachte.

Im Anschluss daran kam Glehn wieder besser in die Partie und erspielte sich durch Marc Merckens und Kevin Breuer zwei gute Chancen. Delrath



Michi Böhm steigt hoch. Doch dieser Kopfball geht am Tor vorbei

blieb dagegen vor allem mit Fernschüssen gefährlich. Kurz vor der Halbzeitpause dann noch eine Schrecksekunde für den SV Glehn, als Keeper Pesch beim Abwehrversuch mit den Knien an den Pfosten schlug und verletzt liegen blieb. Nach mehrminütiger Behandlung konnte Schiedsrichter Harun Ilyasli zur Halbzeitpause abpfeifen.

Sechs Minuten waren im zweiten Spielabschnitt gespielt, da erhöhte Kevin Sagebiel mit seinem ersten Pflichtspieltor als "Senior" auf 2:0. Breuer hatte sich über links durchgesetzt und den Ball halbhoch in den Strafraum geflankt. Sagebiel nimmt sich ein Herz und den Ball direkt mit der Innenseite. Der Ball klatscht auf den Boden und springt in den Winkel. Fünf Minuten später hatte Delrath noch die Chance zum Anschlussstreffer, brachte aber wiederum den Ball nicht im Netz unter.

In der 66. Minute dann die Vorentscheidung: Michael Böhm wird durch

einen langen Ball in Szene gesetzt. Der Torjäger läuft alleine auf das gegnerische Tor zu, stoppt nochmal ab, lässt damit einen zurück geeilten Abwehrspieler aussteigen und schiebt dann das Leder in die rechte untere Ecke zu seinem 13. Saisontreffer. Damit begann Glehn die Partie ausrollen zu lassen und Kräfte zu sparen. Delrath versuchte nochmals einige Aktionen nach vorne, kam aber nicht mehr wirklich zu gefährlichen Aktionen. Der 20 Sekunden zuvor eingewechselte Kevin Kames erzielte dagegen sogar noch mit seiner ersten Ballberührung in der 85. Minute den 4:0-Endstand. Einziger Wehrmutstropfen für Glehn: Innenverteidiger Bekir Aydin sah wegen wiederholten Foulspiels in der 90. Minute völlig unnötig die Gelb-Roten Karte und wird dem SVG daher in der kommenden Woche in der Partie gegen den TSV Norf III fehlen. Fehlen tat Aydin aber nicht beim anschließenden Mannschaftssessen. Die Rheinische Post hatte die Glehner "Zweite" zum Brunchen eingeladen.



Volle Pulle Einsatz: Kevin Sagebiel (SV Glehn)

Autohaus P Wellen



**Kommen Sie lieber zu
uns, *wenn es um
Gebrauchtwagen geht.***

Ständig halten wir
eine große Anzahl gepflegter Fahrzeuge
für Sie bereit.

Verschiedenste Fabrikate in der bekannten

7-Sterne-Qualität

incl. 2 Jahre TÜV + AU, Jahresinspektion,
Zulassung und Gebrauchtwagen-Garantie.



RENAULT

PREISE = ENDPREISE

Autohaus P Wellen GmbH

Gutenbergstrasse 2 · 41564 Kaarst · Telefon: 0 21 31/9 23 90
Telefax: 0 21 31/92 39 99 · e-mail: autohaus.wellen@t-online.de



Der Kader der 2. Mannschaft 2013/14:

Bekir Aydin, Daniel Beil, Michael Böhm, Kevin Breuer, Stefan Budinger, Erhan Can, Patrick Eisermann, Dennis Haas, Paul Hermann, Florian Hoppe, Kevin Kames, Sebastian Kehls, Andreas Knuppertz, Alexander Kools, Janusz Kotynia, Marc Merckens, Marcel Meurer, Florian Neubacher, Christopher Papadopoulos, Timo Pesch, Jonas Rütten, Kevin Sagebiel, Patrick Sauermann, Manuel Schröter, Sean Trost, Baris Türksever, Cihan Türksever.

Trainer: Bernd Schriddeles; Betreuer: Horst Stoffels

Torschützenliste 2. Mannschaft 2013/14

1.	Michael Böhm	13 Treffer
2.	Kevin Breuer	7 Treffer
3.	Manuel Schröter	5 Treffer
4.	Erhan Can	3 Treffer
5.	Jonas Rütten	2 Treffer
	Rene Rothausen	2
7.	Eren Otlu	1 Treffer
	Tobias Seelbach	1
	Cihan Türksever	1
	Stefan Budinger	1
	Marc Merckens	1
	Kevin Sagebiel	1
	Kevin Kames	1



**Mit 13 Treffern weiter in
Führung: Neuzugang
Michael Böhm**

Die Tabelle der Kreisliga C, Gruppe 2 2013/14

Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG Rommerskirchen-Gilbach 2	11	8	1	2	45 : 20	25	25
2	TJ Dormagen 1989 e.V. 2	11	8	0	3	43 : 20	23	24
3	TSV Norf III	10	7	2	1	30 : 9	21	23
4	VFR Büttgen 1912 2	10	6	2	2	31 : 17	14	20
5	1.FC Grevenbroich-Süd III	10	6	1	3	23 : 10	13	19
6	SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V. 2	9	6	1	2	21 : 13	8	19
7	SV 1924 Glehn 2	11	6	0	5	39 : 28	11	18
8	DJK Gnadental II	10	6	0	4	26 : 18	8	18
9	SSV Delrath 2	11	5	1	5	20 : 13	7	16
10	SC Grimlinghausen II	9	4	3	2	23 : 13	10	15
11	TuS Reuschenberg 1945 E.V. 2	10	4	1	5	19 : 25	-6	13
12	DJK Novesia Neuss 1919 3	10	3	1	6	16 : 18	-2	10
13	SG Frimmersdorf/Neurath	10	3	1	6	21 : 35	-14	10
14	FC 1911 Zons 3	11	2	1	8	13 : 33	-20	7
15	SG Erfttal 2	10	2	0	8	8 : 42	-34	6
16	Holzheimer SG 1920 3	11	1	2	8	8 : 43	-35	5
17	FC Straberg II	10	1	1	8	9 : 38	-29	4

Der Spielplan der Hinrunde 2013/14:

Freitag, 23. August:	SC Grimlinghausen II— SV Glehn II	4:1 (3:0)
Mittwoch, 28. August	SV Glehn II —SG Frimmersd./Neurath	5:0 (2:0)
Sonntag, 8. September:	SV Glehn II —DJK Gnadental II	1:4 (0:1)
Sonntag, 15. September:	SG Erfttal II— SV Glehn II	1:8 (0:2)
Sonntag, 22. September:	SV Glehn II —TJ Dormagen II	5:4 (2:1)
Mittwoch, 25. Septem.	SG Rommerskirch.-Gil.— SV Glehn II	8:4 (3:1)
Sonntag, 29. September:	SV Glehn II —1. FC Grevenbr.-Süd III	2:3 (0:2)
Donnerstag, 3. Oktober:	SV Glehn II —FC Zons III	4:0 (2:0)
Sonntag, 6. Oktober:	Holzheimer SG III— SV Glehn II	0:2 (0:0)
Sonntag, 13. Oktober:	SV Glehn II —TuS Reuschenberg II	3:4 (1:1)
Sonntag, 20. Oktober:	SV Glehn II —SSV Delrath II	4:0 (1:0)
Sonntag, 27. Oktober:	TSV Norf III— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 3. November:	SV Glehn II —DJK Novesia III	12.30 Uhr
Sonntag, 17. November:	SV Glehn II —FC Straberg II	13.00 Uhr
Sonntag, 1. Dezember:	SV Stürzelberg II— SV Glehn II	12.15 Uhr
Sonntag, 8. Dezember:	SV Glehn II —VfR Büttgen II	12.15 Uhr

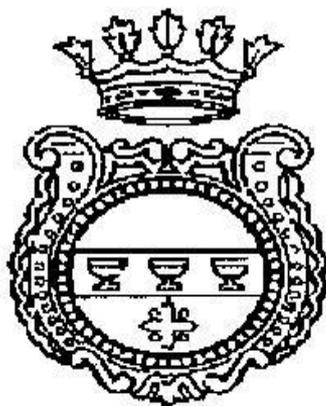
Die Rückrunde startet am 23. Februar 2014.

Damen fertigen acht Rommerskirchenerinnen 19:0 ab

Mit einem 19:0 (9:0)-Sieg bei der SG Rommerskirchen-Gilbach feierten die Damen des SV Glehn einen der höchsten Pflichtspielsiege in der Geschichte des Glehner Frauenfußballs. Mit je fünf Treffern waren Monika Lentzen und Maureen Gerecke erfolgreichste Goalgetterinnen gegen nur mit acht Spielerinnen angetretenen und folglich völlig überforderten Gastgeberinnen. Die weiteren Treffer gingen auf das Konto von Paula Kames, Alina Kehl und Anika Dyck (je 2) sowie Natalie Rothausen, Anne Schumacher und Katharina Borowiak.

"Es wäre super, wenn ihr den Schnitt von fünf Toren halten könntet", feuerte der am Sonntag abwesende Trainer Andreas Knuth seine Mädels

vor der Partie via Webnachricht an. Dass seine Erwartungshaltung nach den Ergebnissen der vorherigen Partien bei weitem übertroffen werden würde, konnte Knuth zu diesem Zeitpunkt nicht ahnen. Seine mit einer leicht veränderten Aufstellung in das fünfte Meisterschaftsspiel gegangene Elf hatte sich vor Anpfiff lediglich vorgenommen, das Spiel auf des Gegners Platz zu gewinnen, da man sich in der Vergangenheit häufiger schwer gegen vermeintlich „leichte“ Gegner getan hatte. Aber direkt nach dem Anpfiff zeigten die Glehner Mädels die gewünschte Ruhe mit genauen Passspiel, bilderbuchreifen Flanken und schönem Doppelpassspiel, das bereits in der 5. Minute zum 1:0 von Lentzen führte. Zur Halbzeit stand es 9:0, die kleine Mit-



VELTINGS

*Brautradition
seit 1824*

telfelddauerläuferin hatte zu diesem Zeitpunkt drei weitere Male getroffen, ebenso Natalie Rothausen nach einer flach reingegebenen Flanke von Daniela Ingenfeld, Paula Kames und Alina Kehl mit jeweils gut gesetzten Distanzschüssen sowie zweimal „Mo“ Gerecke.



**Moni Lentzen und „Mo“ Gerecke
trafen jeweils fünfmal**

Coach Torben Hoeveler hatte daher in der Halbzeitpause allenfalls die nicht hundertprozentige Chancenverwertung zu bemängeln. Dementsprechend gelassen gingen seine Mädels in die zweite Spielhälfte und schalteten zunächst merklich einen Gang zurück. So dauerte es bis zur 58. Minute, ehe die Gäste das 10:0 erzielten. Daraufhin war wieder genug Ruhe im Spiel für schöne Doppelpässe, aus denen das 11:0 von Anika Dyck und das 19:0 von Anne Schumacher entstanden.

Mit dem dritten Sieg in Folge nach zuvor zwei Niederlagen zum Saisonstart hat der SV Glehn damit den vierten Tabellenplatz gefestigt und darf den Blick weiter nach oben richten. Tabellenführer VfL Jüchen/Garzweiler ist gerade einmal zwei Punkte entfernt.

Damen kassieren 0:7-Pleite in Gierath

Die Damen des SV Glehn haben nach dem 19:0-Kantersieg in der vergangenen Woche in Rommerskirchen eine herbe 0:7 (0:5)-Schlappe im Lokalduell SV Bedburdyck-Gierath kassiert und damit verpasst, sich nachhaltig in der Spitzengruppe festzusetzen. Katastrophale Abwehrfehler sorgten bereits vor dem Seitenwechsel für einen uneinholbaren Rückstand. Eva Esser, Jessica Reinartz und Karolin Held teilten sich die Treffer auf Seiten der Gastgeberinnen.

"Es gibt so Spiele, da geht aber auch rein gar nichts" kommentierte ein total enttäuschter Trainer Andreas Knuth den Verlauf der Partie. Seine Mädels hatten nicht die Spur Selbstvertrauen aus den letzten Spielen mitnehmen können. In der zweiten Spielhälfte nahmen die Glehner Gäste die Zweikämpfe besser an und

profitierten auch davon, dass Gierath einen Gang zurückschaltete. Denn sorgten zwei weitere Schnitzer in der Abwehr für die letzten beiden Gegentreffer. Glehn dagegen beendete die Partie ohne einen einzigen Torschuss.

"Ich denke, das Spiel sollte man schnell abhaken und an den nächsten Gegner denken. Wenn in dieser Woche auch wieder mit einer anderen Einstellung trainiert wird, sollten wir gut vorbereitet in die nächsten Aufgaben gehen können. Ein Manko ist und bleibt, dass wir gegen die Mannschaften aus den Top vier einfach nicht gewinnen können" sagte Knuth. Durch die dritte Niederlage im sechsten Spiel rutschen seine Girls wieder auf den sechsten Tabellenplatz ab. Gierath belegt mit nur einem Punkt mehr auf der Habenseite den dritten Rang.

Wir bringen Sie in Top-Form!

EINFACH ANRUFEN UND
TERMIN VEREINBAREN.



Mechelinck
& Herfurtner

PHYSIOTHERAPIE

Bachstraße 47 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82 54 75



AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

**Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45**

SV-Damen klettern nach 1:0 über Vorst auf den dritten Tabellenplatz

Mit einem knappen aber verdienten 1:0 (1:0)-Sieg über die Sportfreunde Vorst feierten die Damen des SV Glehn ihren vierten Saisonsieg und kletterten damit vorübergehend auf den dritten Tabellenplatz. Das Tor des Tages erzielte Annalena Peiffer, die drei Tage zuvor ihren 22. Geburtstag feierte.



Beschenkte sich mit dem Siegtreffer selbst zum Geburtstag: Annalena Peiffer

Das Team von Torben Hoeveler und Andreas Knuth begann gegen die Kaarsterinnen mit einer leicht veränderten Aufstellung. So rutschte Hannah Mockel auf die Abwehrposition von Paula Kames und für die Verletzte Maureen Gerecke rückte Dauerrennerin Moni Lentzen in den Sturm. Die Truppe hatte sich nach der 0:7-Schlappe in der Vorwoche in Gierath einiges vorgenommen und ging hochkonzentriert von Anfang an in die Partie. In der 19. Minute wurden die Glehner Angriffsbemühungen bereits belohnt, als der Ball sicher aus der Abwehr mit gutem Passspiel den

Weg über fünf Stationen zu Anna Peiffer nahm, und die SV-Stürmerin den Ball mit viel Gefühl und Auge an der Vorster Torhüterin vorbei zur 1:0-Führung ins Tor schoss. Es entwickelte sich daraufhin ein ansehnliches Spiel, wobei Glehn die Partie dominierte und den Vorsterinnen keine Torchance zubilligte.

In der zweiten Spielhälfte bot sich den Zuschauern das gleiche Bild, wenngleich die Hektik auf dem Platz etwas zunahm. Aber auch hier hatten die SV-Mädels die nötige Ruhe und spielten immer wieder ruhig und sachlich aus der eigenen Hälfte, setzten gezielte Konter, woraus der eine oder andere Treffer mit etwas mehr Konzentration hätte erzielt werden können. Vorst blieb dagegen vor dem von Julia Erkes gehüteten Tor harmlos.

Coach Knuth bilanzierte nach der Partie eine gute Leistung seiner Girls: „Man hat heute gesehen, dass die Mannschaft unbedingt gewinnen wollte und so kämpfte jede für jede, es wurden gute Laufwege von jeder einzelnen Spielerin abgespult und in den Zweikämpfen wär man immer präsent. Auf so einem Spiel kann man aufbauen“. Besonders hatte es dem Trainerteam die gute Einstellung ihres Teams angetan. Am kommenden Samstag haben die Glehnerinnen spielfrei, ehe am Dienstag (29. Oktober) mit dem Bezirksligisten SVG Weißenberg im Pokal eine große Herausforderung ansteht.





HOLTER GmbH

Heizkosten senken ?

...wir helfen !

*Informieren sie sich über Möglichkeiten
und Fördermittel, ob im Neubau
oder bei Modernisierung.*

Holter GmbH
Dieselstrasse 5
41352 Korschenbroich

www.HolterGmbH.de
info@HolterGmbH.de
tel.: 02182 / 5 70 90



Fahrschule Kleinenbroich: Hohe Brücke 2, Tel.: +49 (2161) 671348

FAHRSCHULE

Henßen

A horizontal banner with a yellow background and a black-and-white checkered border. On the left, there is a line drawing of a hand on a steering wheel. On the right, there is a line drawing of a tractor.

Fahrschule Glehn: Hauptstr. 39, Tel.: +49 (2182) 841545

Der Spielplan der Hinrunde 2013/14:

Sonntag, 8. September:	SV Glehn —FC Straberg	0:2 (0:0)
Sonntag, 15. September:	SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler	1:3 (1:1)
Sonntag, 22. September:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	0:10 (0:3)
Sonntag, 29. September:	SV Glehn —VdS Nievenheim	5:2 (3:0)
Sonntag, 6. Oktober:	SG Rommerskirchen-Gil.— SV Glehn	0:19 (0:9)
Sonntag, 13. Oktober:	SV Bedburdyck-Gierath— SV Glehn	7:0 (5:0)
Sonntag, 20. Oktober:	SV Glehn —Sportfreunde Vorst	1:0 (1:0)
Sonntag, 3. November:	SpVgg Gustorf/Gindorf— SV Glehn	14.30 Uhr
Sonntag, 10. November:	SV Glehn —Rot-Weiß Elfgen	14.30 Uhr
Sonntag, 17. November:	SVG Grevenbroich— SV Glehn	13.00 Uhr
Sonntag, 1. Dezember:	SV Glehn —VfR Büttgen	14.15 Uhr

Die Rückrunde startet am 23. März 2014.



Die SV-Glehn-Damen 2013/14:

Laura Angenendt, Samira Becker, Bianca Bergers, Katharina Borowiak, Lena Daumen, Anika Dyck, Franziska Erkes, Julia Erkes, Nadine Freier, Daniela Ingenfeld, Paula Kames, Alina Kehl, Laura Kuller, Monika Lentzen, Annika Michels, Hannah Mockel, Vera Neuhoff, Laura Otto, Anna Peiffer, Natascha Pöstges, Natalie Rothausen, Mara Schikarski, Anne Schumacher, Lena Weppler.
Trainerteam: Torben Hoeveler und Andreas Knuth





Statistik Damen

Tabelle der Damen-Kreisliga 2013/14

Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SV Bedburdyck/Gierath	5	4	1	0	20 : 1	19	13
2	VdS Nievenheim	6	4	0	2	37 : 7	30	12
3	SPORTVEREIN GLEHN 1924 E.V.	7	4	0	3	36 : 14	22	12
4	VfR Büttgen	6	3	3	0	21 : 1	20	12
5	VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler	5	3	2	0	16 : 3	13	11
6	SPVG.GUSTORF-GINDORF 24/27 E.V.	5	3	2	0	7 : 3	4	11
7	FC Straberg	6	3	1	2	20 : 7	13	10
8	SC 1936 Grimlinghausen	6	3	0	3	14 : 20	-6	9
9	SF VORST	6	1	1	4	6 : 9	-3	4
10	SG Rommerskirchen-Gilbach	5	1	0	4	3 : 46	-43	3
11	SVG Grevenbroich 1988 e.V.	6	0	0	6	0 : 33	-33	0
12	SV ROT-WEIß ELFGEN 1957 E.V.	5	0	0	5	0 : 36	-36	0

Die Torschützenliste 2013/14:

- | | | |
|----|--------------------|-----------|
| 1. | Maureen Gerecke | 9 Treffer |
| | Monika Lentzen | 9 |
| 3. | Annalena Peiffer | 4 Treffer |
| 4. | Anika Dyck | 3 Treffer |
| | Alina Kehl | 3 |
| 6. | Natalie Rothausen | 2 Treffer |
| | Anne Schumacher | 2 |
| | Paula Kames | 2 |
| 9. | Franziska Erkes | 1 Treffer |
| | Katharina Borowiak | 1 |



Mit neun Treffern weiter in der Torjägerliste mit vorne:

Maureen Gerecke

News rund um den SV Glehn

Pokalaus für Glehner Jugendmannschaften

Nachdem C- und E-Jugend bereits in der ersten Runde die Segel im diesjährigen Pokalwettbewerb streichen mussten, kam in der zweiten Runde nun auch das Aus für die A-, B- und D-Jugend. Die ältesten Glehner unterlagen dabei unglücklich in einer kampfbetonten Partie dem Lokalrivalen VfL Jüchen/Garzweiler 2:3 (1:1). Die B-Jugend zog sich aber beim 0:4 (0:1) gegen eine starke SG Neukirchen-Hülchrath lange achtbar aus der Affäre und hielt die Partie bis in weite Strecken der zweiten Spielhälfte offen.

Auch für die D-Jugend ist der Kreispokal 2013/14 nach einer 2:5 (0:3)-

Niederlage beim FC Delhoven vorbei. Dabei lag die Neun von Christo Papadopoulos, Elmar Wolff und Djuro Ivanisevic schon uneinholbar 0:4 hinten, ehe Lasse Rick und Marius Meffert mit zwei Treffern kurzzeitig für einen Hoffnungsschimmer sorgten, letztlich der Partie aber keine Wende mehr zufügen konnten.

Bester Jugendspieltag in der Geschichte des SV Glehn

Die Jugendmannschaften des SV Glehn haben am 5./6. Oktober ein glänzendes Wochenende absolviert und die beste Bilanz an einem Spieltag in der Geschichte des SV Glehn aufgestellt: Elf Siege stehen nur ein Remis und ein Niederlage gegenüber. Zu allem Überfluss hatten nach



OTTE & ERZ GmbH

KFZ-Elektrik KFZ-Elektronik KFZ-Reparatur

Ripuarierstraße 2 a • 41462 Neuss

Tel. 02131-50291 + 58471 Fax: 02131-548404

otte-erz@web.de • www.otte-erz.de

Groß- und Einzelhandel

IHR DEPOT FÜR

Anlasser



Lichtmaschinen



Batterien



Stoßdämpfer





»Ich würde den Kurs jederzeit wieder machen«

Projekt- und Teamassistentin: Birgit Barth

Ein Auszug aus unserem Bildungsangebot:

- Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- Seminare für Berufsrückkehrer/innen:
 - Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)
 - Projekt- und Teamassistent/in
- Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)

Alle Kurse sind förderfähig durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter, sind aber auch für Selbstzahler offen.



Technologiezentrum Glehn GmbH
Hauptstraße 76 • 41352 Korschenbroich
www.tz-glehn.de • 0 21 82. 85 07 0



den Ergebnissen des Wochenendes noch alle vier Glehner Teams die Chancen für die Qualifikation zur Leistungsklasse.

„8:5 gegen Kaarst – ich darf meinen Trainerjob behalten“. Die Freude über den Sieg bei den Bambinis war Neu-Trainer Horst Rögels auch mit diesem Posting im sozialen Netzwerk nach zuvor zwei deutlichen Niederlagen in Folge spürbar anzumerken. Dabei ist das Ergebnis in dieser Altersklasse vollkommene Nebensache, vielmehr freuten sich Rögels und sein Partner Helmut

Köhnen über die Spielfreude ihrer wuseligen 2007er, die mit unbändiger Leidenschaft viele Tore erzielten



und noch ein paar mehr verhinderten und den zahlreichen Eltern und Großeltern auf dem Glehner Sport-

platz 2 mal 20 Minuten lang ein tolles Fußballfest boten.

Auch die nicht wirklich erfolgsverwöhnte F1 von Peter Feuring und Christian Endrulat feierte einen tollen 5:1-Erfolg über Bayer Dormagen und Feuring hofft nun, dass der Sieg nun dafür den Ausschlag gibt, dass sein „Co.“ Endrulat nun vollends Aufnahme in die große Trainer-Familie des SV Glehn beantragt.

Kurz zuvor hatten die U11-Mädchen von Laura Otto und Sascha Strömer in Abwesenheit der auf Trainerlehr-

gang weilenden Erik Kellers und Gregor Jansen einer ihrer besten Auftritte überhaupt hingelegt und siegen



Die Ergebnisse der SV Glehn-Jugend in den vergangenen Wochen:

C2-Jugend —VfR Neuss (Di.)	4:3
C1-Jugend —TuS Reuschenberg (Mi.)	1:0
U11-Mädchen —SF Vorst	5:0
Bambini —SG Kaarst	8:5
Bayer Dormagen III— F2-Jugend	10:5
F1-Jugend —Bayer Dormagen II	5:1
D1-Jugend —TuS Grevenbroich	6:1
SV Bedburdyck-Gierath— E3-Jugend	3:6
E2-Jugend —DJK Hoeningen	7:1
E1-Jugend —DJK Novesia	5:4
TuS Grevenbroich— D2-Jugend	0:2
C1-Jugend —TJ Dormagen	3:2
DJK Hoisten— A-Jugend (alle Sa.)	1:1
B-Jugend —BV Weckhoven (So.)	4:3
DJK Novesia— B-Jugend (Mi.)	6:1
A-Jugend —VfL Jüchen/Garzweiler (Mi./Pokal)	2:3
U13-Mädchen I —SC Grimlinghausen	0:4
ASV Süchteln— U11-Mädchen	13:1
F3-Jugend —SVG Weißenberg III	1:16
F2-Jugend —SVG Weißenberg IV	5:1
SG Rommerskirchen-Gilbach— D1-Jugend	1:2
E4-Jugend —DJK Novesia III	5:7
Bayer Dormagen— E2-Jugend	6:1
D2-Jugend —Holzheimer SG II	5:2
PSV Neuss— E1-Jugend	1:8
SG Rommerskirchen-Gilbach— U13-Mädchen II	0:8
VfL Jüchen-Garzweiler— C1-Jugend	1:3
U15-Mädchen —SVG Weißenberg	2:5
A-Jugend —SG Rommerskirchen-Gilbach (alle Sa.)	0:3
SV Grefrath II— C2-Jugend (Mi.)	2:7
B-Jugend —SG Neukirchen-Hülchrath (Pokal)	0:4
FC Delhoven— D1-Jugend (beide Do./Pokal)	5:2

SIMPLY CLEVER



Der neue **ŠkodaPraktik**
TEAMPLAYER UND ARBEITSTIER.

Der neue
ŠkodaPraktik!



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

Der neue **ŠkodaPraktik**. Komfortabel, geräumig, robust und extrem praktisch! Dieses Modell ist der ideale Arbeitspartner. Freuen Sie sich auf einen Zweisitzer mit bis zu 1.900 Liter Ladevolumen, bis zu 565 kg Zuladung und niedriger Ladekante. Serienmäßig mit ABS, 4 Airbags und Radio. Jetzt neu bei uns ab 11.880,- €.

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (6,7), innerorts (8,7), außerorts (5,5). CO₂-Emissionen in g/km: 159.



Autohaus Wolters

Römerstr. 196-198, 41462 Neuss

Tel: (0 21 31) 74 50 40, Fax: (0 21 31) 54 12 84

www.auto-wolters.de

auch in dieser Höhe vollkommen verdient 5:0 gegen die Girls der Sportfreunde Vorst.

Die F2 von Detlef Lorenz und Dani Ingenfeld unterlag bei Bayer Dormagen 5:10. Trotz der Niederlage freuten sich Kinder und Trainer aber über die fünf erzielten Tore.

Alle drei am Samstag im Einsatz befindlichen E-Jugend-Teams beendeten ihre Spiele siegreich. Die E1 von Carsten Möller und Ansgar Schmitz besiegte Novesia Neuss nach zwischenzeitlichem 1:4-Rückstand noch 5:4 (0:1). Die E2 aus dem gleichen Jahrgang 2003 von Werner Look und Florian Hoppe landete einen ungefährdeten 7:1 (1:0)-Sieg über die DJK Hoeningen. Der jüngere Jahrgang 2004 von Hansi Kluth & Co. gewann 6:3 (2:3) beim SV Bedburdyck-Gierath. Dabei hatten die Glehner Jungs die Startphase des Spiels komplett verschlafen und gerieten bereits nach 10 Minuten 0:3 in Rückstand. Umso toller, dass sie die Partie drehen und sechs Treffer in Folge erzielen konnten.

Durch einen 6:1 (3:0)-Sieg über den TuS Grevenbroich hat die D1 von Christo Papadopoulos, Elmar Wolff und Djuro Ivanisevic die Tabellenführung in ihrer Qualifikationsgruppe übernommen. Je zweimal waren Lasse Rick und Niklas Schön erfolgreich, die beiden weiteren Treffer erzielten Marius Meffert und Niklas Nelles. Auch der jüngere Jahrgang von Herbert Breuer und Manfred Duras feierte sein erstes Erfolgserlebnis in der neuen Saison. Beim TuS III siegte deren Neun 2:0.

Bereits am Dienstag hatte die C2 ihren ersten Pflichtspielauftritt. Sebastian Steen (3) und Jannik Lingen sorgten für die Truppe von Ralf Lingen beim 4:3 über den VfR Neuss für

den ersten Saisonsieg. Die C1 stürzte mit einem 3:2 (1:0)-Sieg den bisherigen Tabellenführer Türkische Jugend Dormagen und übernahm selbst mit dem vierten Sieg in Folge die Tabellenführung in der Qualif.-Gruppe. Simon Jansen brachte die Elf von Bernd Lange und Norbert Jurczyk in der 30. Minute mit einem Fernschuss in Führung. Leon Lange baute die Führung nach schöner Vorarbeit von Thomas Bayer und per Foulelfmeter im Nachschuss in der zweiten Spielhälfte auf 3:0 aus. In den beiden letzten Spielminuten kam die TJ nochmals bis auf einen Treffer heran.

Am Sonntag wahrte die B-Jugend mit einem 4:3 (1:2)-Sieg über den BV Weckhoven ihre Ambitionen auf den Einzug in die Leistungsklasse. Überrasgender Spieler auf Seiten der Glehner war Niklas Jonas, der alle



**Viererpack gegen Weckhoven:
Niklas Jonas (SV Glehn)**

vier Glehner Treffer erzielte. Einziger Wehrmutstropfen war der Feldverweis von Lars Kriegel, der in der 71. Minute von Schiedsrichter Paul Wenczek nach einer Notbremse die Rote Karte sah.

Auch die Glehner A-Jugend ist trotz eines 1:1 (0:0)-Remis bei der DJK Hoisten weiter gut im Rennen um den Einzug in die Leistungsklasse. Lukas Beil brachte die Truppe von Rüdiger Blume in der 47. Minute in Führung. Leider kassierten die Glehner in der Schlussminute noch den unverdienten 1:1-Ausgleich.

Glehner C- und D-Jugend qualifizieren sich für die Leistungsklasse

Mit der C- und D-Jugend haben sich gleich zwei Jugendmannschaften des SV Glehn für die Leistungsklasse 2013/14 qualifiziert. Erstmals seit der Saison 2005/06, als ebenfalls die U15 und U13 mit den Jahrgängen 1991 und 1993 gleichzeitig den Einzug schafften, stellt der SVG wieder zwei Teams in der Bestengruppe der vermeintlich zehn stärksten Kreismannschaften. Die A-Jugend (0:3 gegen Rommerskirchen) und B-Jugend (1:6 gegen Novesia) verga-



Die C-Jugend marschierte ungeschlagen durch die Qualifikation

ben in den letzten Qualifikationsspielen ihre noch bestehenden Chancen.

Die C-Jugend von Bernd Lange und Norbert Jurczyk war überraschenderweise souverän durch die Vorrunde marschiert. Dem 1:1-Auftakt bei Bayer Dormagen folgten vier Siege gegen Grevenbroich-Süd (12:0),

Weckhoven (4:1), Reuschenberg (1:0) und TJ Dormagen (3:2), so dass im letzten Spiel bei Viktoria Jüchen/Garzweiler ein Zähler für das Erreichen der Endrunde reichen sollte. Dank eines überragenden Jens Neyers, der nach 90 Sekunden die Führung erzielte, das 2:0 durch Leon Lange vorbereitete und den 3:1-Endstand mit einer unbändigen Energieleistung wieder selbst erzielte, gehen die Glehner Youngster sogar als Gruppensieger in die Leistungsklasse und messen sich dort mit dem Zweiten TJ Dormagen, SC Kapellen-Erft II, SG Neukirchen-Hülchrath, SC Grimlinghausen, SG Kaarst, Polizei SV Neuss, FC Straberg, SV Rosellen und der DJK Novesia.

Die Glehner 2001er benötigten nach der Auftaktniederlage gegen den FC



Die D1-Jugend des SV Glehn

Zons (1:3) und Erfolgen über die DJK Novesia (3:0) und den TuS Grevenbroich (6:1) noch einen Sieg in Rommerskirchen, um sicher in der Leistungsklasse zu stehen. Marius Meffert und Luis Mertens machten bei einem Gegentreffer kurz vor dem Spielende dann den Einzug für die Neun von Christo Papadopoulos, Elmar Wolff und Djuro Ivanisevic perfekt. Deren Team trifft in der Bestengruppe auf den TuS Reuschenberg, SVG Weißenberg, SF Vorst, SV Rosellen, FC Zons, SG Erftal, SC Kapellen, SV Uedesheim und die DJK Gnadental.

Aufnahmeantrag

SV 1924 Glehn e.V. – Jugendabteilung –

Nachname: _____

Vorname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Mitgliedschaft ab: _____

Durch nachstehende Unterschrift trete ich dem SV 1924 Glehn e.V. Die Mitgliedschaft dauert zunächst bis zum Ende des Kalenderjahres und verlängert sich satzungsgemäß jeweils um ein Jahr, wenn nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres eine schriftliche Kündigung per Einschreiben bei der Geschäftsstelle der Jugendabteilung eingegangen ist. Durch meine Unterschrift erkenne ich gleichzeitig die (u.a. als download unter www.sv-glehn.de verfügbare) Jugendordnung des SV 1924 Glehn e.V. an.

Ort, Datum

Unterschrift des Spielers/der Spielerin

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige(n) ich / wir den SV 1924 Glehn e.V., die von mir / uns zu entrichtenden Vereinsbeiträge halbjährlich von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom SV 1924 Glehn e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Kontonummer/IBAN: _____

Bankleitzahl/BIC: _____

Kreditinstitut: _____

Ort, Datum

Unterschrift(en) Kontoinhaber

Beiträge sind nach Alter der Spielerinnen und Spieler gestaffelt: 0-9 Jahre 60,00 €, 10-13 Jahre 65,00 €, 14-17 Jahre 70,00 €, 18-19 Jahre 76,00 €. Für Zweit- und Drittkinder werden reduzierte Beiträge erhoben.



Aufnahmeantrag Senioren

Name: _____

Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Mitgliedschaft ab: _____

Durch nachstehende Unterschrift trete ich dem SV 1924 Glehn e.V. bei. Die Mitgliedschaft dauert zunächst ein Jahr. Sie verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres (§ 4 der Vereinssatzung) eine schriftliche Kündigung beim SV 1924 Glehn e.V. eingegangen ist.

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige(n) ich / wir den SV 1924 Glehn e.V., die von mir / uns zu entrichtenden Vereinsbeiträge aktiv / passiv / Rentner von meinem / unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom SV 1924 Glehn e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Kontonummer/IBAN: _____

Bankleitzahl/BIC: _____

Kreditinstitut: _____

Ich / Wir wünsche(n) halbjährliche / jährliche Abbuchung.

Ort, Datum

Unterschrift(en) Kontoinhaber

Gasthaus „Alt Glehn“



*Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182/4125
www.altglehn.de*

Unsere Angebote:

*gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr
(Mittwochs Ruhetag)*

*Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch
Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen*

*Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen
(bis zu 150 Personen)*

zwei Bundeskegelbahnen

*Gästezimmer mit Frühstück
abgenommener Schießstand*

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr
Pflegeteam



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

Ihr LandMarket®

Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
von 8.30 bis 13.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliederinnen und -mitgliedern herzlich zu folgenden Geburtstagen:

7. Oktober:	Achim Oberdörster	25. Oktober:	Jule Frobel
8. Oktober:	Manuel Duras Jana Rottes	27. Oktober:	Markus Hauptkorn Giuliano Jordans
11. Oktober:	Djuro Ivanisevic Carla Grube		Gian-Luca Jordans
12. Oktober:	Anne Schumacher Felix Schönges Martin Kallen		
13. Oktober:	Hermann Dickers		
16. Oktober:	Ella Wildschütz Simon Jansen Nick Abraham		
17. Oktober:	Jens Raupach Christoph Schelewski Annalena Peiffer Eren Otlu		
19. Oktober:	Dieter Jansen		
20. Oktober:	Andrea Lötzen Patrick Kancler		
21. Oktober:	Simon Höch		
23. Oktober:	Björn Winkels		
24. Oktober:	Alexander Taube		
25. Oktober:	Jörg Jonas		

Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Danke schön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Hubert Domröse
Heinz-Willy Ingenfeld
Andreas Humpesch
Karl Hans Humpesch
Peter Kanthak
Fritz Kluth
Hans-Joachim Onkelbach
Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter **www.sv-glehn.de**

Fliesenleger

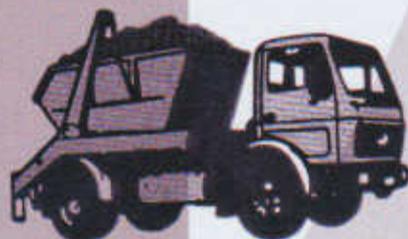
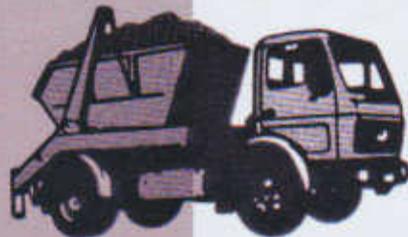


H.-Werner Piel

Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182-59767 • Mobil: 0170-2327919
E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 31
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**

Auch ein Flankengott braucht mal Pause...
...denn in der Ruhe liegt die wahre Kraft des Spiels.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



Jetzt Finanz-Check machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Neuss

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-neuss.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**